

Ausschreibung zum Bezirksdamen-Vergleichsschießen

des Rheinischen Schützenbundes
am 09.09.2018 in Neuwied



1. Grundsätzliches zur Durchführung

Die Meldung erfolgt durch die Bezirke

2. Wettbewerbe

<u>Disziplin</u>	<u>Klasse</u>	<u>Schusszahl Endkampf</u>
Luftgewehr	Damen I/Damen II + III	40
Luftpistole	Damen I/Damen II + III	40
<u>Wahldisziplin 2018:</u>		
LP-Auflage	ab Damen II	30

Die Wahldisziplin kann entsprechend den Standkapazitäten des ausgerichteten Bezirkes gewählt werden und ist auf der Frauenausschusssitzung verbindlich zu benennen. Zur Verfügung stehen alle weiteren Disziplinen entsprechend der Sportordnung.

Eine Schützin darf in max. 2 Disziplinen starten.

Alle Disziplinen werden als Einzel- und Mannschaftswettbewerbe durchgeführt. Eine Schützin der Damenklasse II oder III darf eine Mannschaft der Damenklasse I auffüllen, jedoch nicht umgekehrt.

2.1 Startberechtigung

Startberechtigt ist jede Schützin ab Damenklasse, die einem Verein eines Bezirkes des RSB angehört. Ranglistenteilnehmerinnen oder Landeskaderschützinnen sind nicht startberechtigt, da es sich hierbei um eine Breitensportmaßnahme handelt.

3. Meldung

Die Bezirksdamenleiterinnen melden bis zum **08.08.2018** ihre Mannschaften an die Landesdamenleiterin. (*Brigitte Brachmann, Bahnhofstraße 58, 46562 Voerde, Email: ditz.brachmann@t-online.de*)

Pro Mannschaft starten 3 Schützinnen. Das Ergebnis der 2 besten Starterinnen pro Disziplin und Klasse wird als Mannschaftsergebnis gewertet.

Alle Teilnehmerinnen des Wettkampfes müssen mind. eine halbe Stunde vor dem Start auf dem Schießstand sein. Die Meldung der Mannschaften muss vor dem Start der ersten Schützin durch die Bezirksdamenleiterin oder eine andere beauftragte Person erfolgen. Die Meldung hat namentlich und mit Geburtsdatum zu erfolgen.

4. Finale beim Endkampf

In den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole bestreiten die jeweils 5 besten Damen in den Klassen Damen I bzw. Damen II und III ein Finale. Das Finalschießen wird entsprechend der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes durchgeführt.

Die Vorkampfergebnisse bleiben unberücksichtigt. Das Finale hat keinen Einfluss auf die Siegerehrung unter Ziffer 6.

Die Erstplatzierten der Finals erhalten eine Aufmerksamkeit.

5. Ausrichtung des Wettkampfes

Jeder Bezirksverband ist einmal in 17 Jahren Gastgeber des Bezirksdamenvergleichsschießens.

<i>Jahr</i>	<i>Ausrichter</i>	<i>Jahr</i>	<i>Ausrichter</i>
2009	Bezirk 10	2018	Bezirk 11
2010	Bezirk 01	2019	Bezirk 07
2011	Bezirk 12	2020	Bezirk 04
2012	Bezirk 02	2021	Bezirk 09
2013	Bezirk 08	2022	Bezirk 05
2014	Bezirk 13	2023	Bezirk 012
2015	Bezirk 06	2024	Bezirk 14
2016	Bezirk 041	2025	
2017	Bezirk 03		

6. Allgemeines

- Für den Wettkampf werden die Scheiben vom RSB gestellt.
- Alle Platzierten von 1 - 3 erhalten eine Medaille, Sachpreise werden unter den bei der Siegerehrung noch anwesenden Schützinnen ausgelost.
- Mit dem Start am Wettkampf erklärt die teilnehmende Schützin, sofern sie dies bei der Anmeldung auf ihrer Startkarte nicht widerruft, ihr Einverständnis zur Veröffentlichung ihres Wettkampfergebnisses (z.B. RSB-Journal, Internet).
- Ab 2016 erhält der beste Bezirk (ermittelt nach einem Punktesystem in der Mannschaftswertung) den RSB Frauenpokal. Der Pokal geht in den Besitz des jeweiligen Bezirks über, wenn dieser den Pokal 3 mal hintereinander bzw. 5 mal insgesamt gewonnen hat.

Punktesystem:

Platz 1	=	20 Punkte	Platz 2	=	18 Punkte
Platz 3	=	16 Punkte	Platz 4	=	14 Punkte
Platz 5	=	12 Punkte	Platz 6	=	10 Punkte
Platz 7	=	8 Punkte	Platz 8	=	6 Punkte
Platz 9	=	4 Punkte	Platz 10	=	2 Punkte

Nur die drei besten erzielten Mannschaftsergebnisse zählen für den Gesamtpokal. Bei Gleichstand erhält der Bezirk den Pokal, der die besten Mannschaftsplatzierungen erreicht hat (d.h. die meisten ersten, zweiten, dritten, usw. Plätze)

gez.
Brigitte Brachmann
LDL